



Vernissage: Donnerstag, 26.11.2009 um 19:00 h
Begrüßung: Frank Michael Zeidler
Erster Vorsitzender des Deutschen Künstlerbundes
Gerhard Pfennig
Vorstand der VG Bild-Kunst, Geschäftsführer der Stiftung Kunstfonds
Eröffnung: Hortensia Völckers
Künstlerische Direktorin der Kulturstiftung des Bundes
Dauer: 26.11.2009 – 29.01.2010
Öffnungszeiten: Dienstag – Freitag 14:00 h – 18:00 h
und nach Vereinbarung
21.12.2009 bis 02.01.2010 geschlossen
Ort: Deutscher Künstlerbund – Projektraum
Rosenthaler Straße 11
10119 Berlin
Telefon +49 (30) 26 55 22 81
info@deutscher-kuenstlerbund.de
www.deutscher-kuenstlerbund.de

Geschäftsstelle
Rosenthaler Straße 11
10119 Berlin

Telefon +4930 26 55 22 81
Telefax +4930 26 55 22 83

info@deutscher-kuenstlerbund.de
www.deutscher-kuenstlerbund.de

Berliner Sparkasse
Konto-Nummer 640 015 387
BLZ 100 500 00

Vorstand
Frank Michael Zeidler, Erster Vorsitzender
Helmut Schweizer, Zweiter Vorsitzender
Annette Hollywood, Michael Jäger,
Birgit Jensen, Jo Schöpfer, Jörg Wagner

Geschäftsführung
Katja Hesch

PRESSEMITTEILUNG

Vom 26. November 2009 bis 29. Januar 2010 präsentiert der Deutsche Künstlerbund eine Ausstellung von Patrycja German, der Preisträgerin 2009 des von der Stiftung Kunstfonds vergebenen »HAP-Griehaber-Preis der VG Bild-Kunst«.

In ihren Performances stellt Patrycja German Versuchsanordnungen auf, deren Ergebnis nicht vorhersehbar ist. Der eigene Körper ist sowohl Sujet als auch Medium, mit dem sie die Grenzen der Existenz auslotet. Statt Geschichten zu erzählen, schafft sie Situationen, die sich jedem narrativen Verlauf und der Erwartungshaltung der Zuschauer verweigern. Sie hat keinerlei Ambitionen das Publikum zu unterhalten. Indem sie das Publikum mit einer Situation konfrontiert und die Verantwortung in die Hände des Betrachters legt, löst sie die Distanz zwischen Kunstwerk und Betrachter auf. Das Publikum wird in den von ihr kreierten Konstellationen aufgefordert, ja gar gezwungen, zu reagieren und partizipieren. Dabei gibt Patrycja German konkrete Handlungsanweisungen vor oder evoziert diese durch ihr Agieren und Verhalten.

Zur Eröffnung der Ausstellung im Projektraum des Deutschen Künstlerbundes wird Patrycja German eine Performance unter dem Titel »Lustgewinnung | Leidvermeidung« zeigen. Auch hier wird das Publikum herausgefordert werden, aktiv (oder auch passiv) den Abend mitzugestalten. Welche Möglichkeiten haben die Anwesenden in dieser Situation? Werden sie angelockt oder werden sie Distanz bewahren?

Patrycja German, 1979 in Wroclaw (Polen) geboren, studierte von 1999 bis 2004 an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste Karlsruhe und lebt in Berlin.

Im Januar 2009 hat die Jury der Stiftung Kunstfonds den mit 25.000 € dotierten »HAP-Griehaber-Preis der VG Bild-Kunst« der in Berlin lebenden Künstlerin Patrycja German für besonders herausragende künstlerische Leistung zugesprochen.

Die Fördergelder des »HAP-Griehaber-Preis der VG Bild-Kunst« stellt das Kulturwerk der VG Bild-Kunst aus den Mitteln zur Verfügung, die es aus den in den Verteilungsplänen vorgesehenen Einbehalten bei der Auszahlung von Urheberrechtsvergütungen der VG Bild-Kunst erhält.

VG Bild-Kunst und Stiftung Kunstfonds in Kooperation mit dem Deutschen Künstlerbund